3D-Druck-Checkliste Die fünf wichtigsten Tipps für einen Kickstart mit 3D-Druck

Finden Sie den richtigen Ultimaker 3D-Drucker für Ihren Bedarf

Sobald Sie sich entschieden haben, den 3D-Druck in Ihrem Workflow zu implementieren, müssen Sie herausfinden, wie Sie die Technologie möglichst effizient und effektiv einsetzen können. Mit den folgenden Tipps können Sie bereits sehr schnell alles aus Ihrem 3D-Drucker herausholen.

1. Wählen Sie den richtigen 3D-Drucker aus

Indem Sie den richtigen 3D-Drucker nutzen, können Sie die benötigten Teile so schnell wie möglich und immer wieder pünktlich herstellen. FFF-Desktop-3D-Drucker wie Ultimaker sind eine ideale Wahl für die schnelle Produktion von Teilen, da sie schnell eingerichtet sind und direkt nach dem Auspacken verwendet werden können.

2. Ihre Kosten kennen

Um zu verstehen, wie viel der 3D-Druck für Ihr Unternehmen einerseits kostet, andererseits jedoch einsparen kann, ist es von grundlegender Bedeutung, die Technologie zu optimieren. Ihre Investitionsrendite (ROI) und die Amortisationsdauer beeinflussen die Art und Weise, wie Sie den 3D-Druck anfangs einsetzen – durch die Skalierbarkeit der Technologie können Sie einfach klein anfangen und Ihre Kapazitäten nach und nach ausbauen.

3. Einrichten eines Arbeitsbereichs für Ultimaker Digital Factory

Wenn Sie mit Ultimaker Digital Factory einen Arbeitsbereich einrichten, profitieren Sie von Funktionen wie verbesserten Druckerwarteschlangen, fernüberwachten Firmware-Updates und einem verbesserten Workflow für Druckerverbindungen. Diese Merkmale können den Produktionsdurchsatz erhöhen und Herstellern mit hohem Produktionsvolumen helfen, ihre Produktion zu steigern.

4. Seien Sie mit dabei: Ultimaker 3D Printing Academy

Wenn Sie einen 3D-Drucker der Baureihen Ultimaker S3, Ultimaker S5 oder ein Ultimaker S5 Pro Bundle <u>registrieren</u>, haben Sie Zugang zu den Onboarding-Tutorials der Ultimaker 3D Printing Academy. In diesen Kursen lernen Sie die Vor- und Nachteile speziell Ihres Druckers kennen, damit Sie sein volles Potenzial ausschöpfen können.

5. Melden Sie sich für Ultimaker Essentials an

Mit einem Ultimaker Essentials-Abonnement erhalten Sie Zugang zu Plattformen und Funktionen wie Ultimaker Cura Enterprise, Ultimaker Digital Factory (mit zusätzlichen Funktionen), Ultimaker Marketplace, Ultimaker 3D Printing Academy, und Sie erhalten direkte technische Unterstützung. Ein Abonnement kann Ihr gesamtes Unternehmen abdecken und gibt Ihren Designern und Ingenieuren eine leistungsstarke Software an die Hand, mit der sie die besten 3D-Drucke erstellen können.